

Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen Besonderer Teil für den Bachelorstudiengang Gesundheits- und Tourismusmanagement (B.A.)

vom 12. Juli 2017

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 32 Abs. 6 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 01. April 2014 (GBl. 2014, S. 99 ff.) hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen am 12. Juli 2017 die nachstehende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Gesundheits- und Tourismusmanagement beschlossen.

1. Einzelregelungen

1.1 Studienaufbau

Im Bachelorstudiengang Gesundheits- und Tourismusmanagement umfasst das Grundlagenstudium vier theoretische Studiensemester und das Vertiefungsstudium ein praktisches Studiensemester sowie zwei theoretische Studiensemester. Das Grundlagenstudium schließt mit der Bachelorvorprüfung, das Vertiefungsstudium mit der Bachelorprüfung ab.

1.2 Praktisches Studiensemester

Das praktische Studiensemester ist im 5. Semester zu absolvieren. Die Dauer beläuft sich auf mindestens 20 Wochen. Im praktischen Studiensemester sollen in einem zur fachlichen Ausrichtung des Studienganges passenden Betrieb der Gesundheits- oder Tourismusbranche praktische Erfahrungen und Kenntnisse zur Ergänzung und Vertiefung der Lehrinhalte der Studiensemester erworben werden. Die Ausbildungsinhalte richten sich nach der Art der Ausbildungsstelle. Die Studierenden sollen im Ausbildungsbetrieb mitarbeiten und ihr Wissen aus den vorgegangenen theoretischen Studiensemestern auf die betriebliche Praxis anwenden.

Bestandteil des praktischen Studiensemesters ist ein Praktikanten-Begleitseminar, das sich in ein Vorbereitungs- (i.d.R. im 3. Semester) und ein Nachbereitungsseminar (i.d.R. im 6. Semester) gliedert. Für das Begleitseminar besteht Anwesenheitspflicht.

Näheres ist in den Ausführungsbestimmungen für das praktische Studiensemester der Fakultät Wirtschaft und Recht erläutert.

1.3 Auslandsstudium

Ab dem dritten Studiensemester können Auslandssemester in das Studium an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt integriert werden.

Dazu wird auf Antrag ein Learning-Agreement – in der Regel mit 30 Credits je anzurechnendem Auslandssemester – erstellt, in dem die an der ausländischen Hochschule zu erbringenden Leistungen sowie die dadurch angerechneten Leistungen an der HfWU festgehalten werden.

Eine Anrechnung der an einer ausländischen Hochschule erbrachten Studienleistungen als gleichwertige Studienleistungen erfolgt in der Regel unter der Voraussetzung, dass

- a. die belegten Lehrveranstaltungen im Ausland den Modulen des Studienganges Gesundheits- und Tourismusmanagement inhaltlich zuordenbar sind,
- b. die im Ausland erbrachten Studienleistungen den im Studiengang Gesundheits- und Tourismusmanagement zu erbringenden Leistungen gleichwertig sind.

Die oder der zuständige Hochschulbeauftragte für Auslandsangelegenheiten entscheidet über die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen. Dies gilt sowohl für die inhaltliche Zuordnung als auch für die Gleichwertigkeit erbrachter Leistungen.

Sollten sich die Bewertungskriterien für die Studienleistungen (Credits, Units u.a.), die im Ausland erbracht werden, von dem in Deutschland gebräuchlichen europäischen System zur Anerkennung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen (ECTS) unterscheiden, findet eine Umrechnung statt. Die Entscheidung darüber trifft der Zentrale Prüfungsausschuss nach Rücksprache mit der oder dem zuständigen Hochschulbeauftragten für Auslandsangelegenheiten.

Werden die Vorgaben des Learning Agreements nicht erfüllt, ist nur eine Einzelanrechnung der Modulprüfungen nach § 18 SPO-AT (BA) möglich.

1.4 International Health and Tourism Management

In das Bachelorzeugnis und in die Bachelorurkunde wird auf Antrag die Bezeichnung des Studiengangs „International Health and Tourism Management“ aufgenommen, sofern folgende Voraussetzungen nachweislich erfüllt sind:

- a. Ein Semester wird an einer nicht deutschsprachigen Partnerhochschule im Ausland erbracht. Es gelten die Regelungen von Punkt 1.3 Auslandsstudium.
- b. Das praktische Studiensemester wird im Ausland erbracht.
- c. Im Vertiefungsstudium werden zwei englischsprachige Module mit jeweils mindestens 8 Credits aus den Vertiefungsprogrammen der betriebswirtschaftlichen Studiengänge oder aus dem volkswirtschaftlichen Studiengang erfolgreich belegt.
- d. Die Bachelorarbeit wird in englischer Sprache erstellt und verfügt über einen internationalen Bezug. Der Antrag ist formlos beim Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaft und Recht zu stellen.

1.5 Vertiefungsstudium

Im Vertiefungsstudium sind die Module zu Programmen zusammengefasst, wobei ein Programm einem thematischen Schwerpunkt entspricht.

Die Studierenden müssen insgesamt 6 Module belegen, wobei 4 Module zu je acht Credits aus einem Programm zu wählen sind. Im 6. Semester muss in jedem Fall das Modul „Projektseminar Gesundheitstourismus“ belegt werden. Ein Modul zu acht Credits kann frei aus einem anderen Programm oder auch aus anderen Studiengängen der Hochschule gewählt werden. Sofern sich wesentliche inhaltliche Überschneidungen ergeben, kann der Studiendekan die Wählbarkeit der Module aus anderen Studiengängen einschränken.

Für den Fall, dass mehr als 25 Studierende ein Modul belegen, kann von dem Studiendekan eine Zulassungsregelung getroffen werden. Gemäß §2(4) Allgemeiner Teil kann der Studiendekan in begründeten Einzelfällen auch ein Modul anbieten, für das sich weniger als 8 Studierende angemeldet haben. Innerhalb eines Jahres werden alle vier Module aus einem Programm angeboten.

1.6 Modulprüfungen

Modulprüfungen sind gemäß den tabellarischen Übersichten in Abschnitt 2 zu erbringen.

Zu den Prüfungen des Vertiefungsstudiums werden nur Studierende zugelassen, die Ihre Englischkenntnisse entweder durch IELTS (mindestens 6,0 Punkte) oder Toefl (mindestens 61 Punkte) oder Institutional Toefl (mind. 500 Punkte) nachgewiesen haben.

Der erfolgreiche Abschluss aller Modulprüfungen des Grundlagenstudiums ist keine Voraussetzung für die Anmeldung von Prüfungsleistungen im Vertiefungsstudium. Lediglich die Anmeldung zur Bachelorarbeit setzt den erfolgreichen Abschluss des Grundlagenstudiums voraus.

Sind die offenen Prüfungen aus dem Grundlagenstudium durch eine Studienverlaufsänderung mit Auslandsaufenthalt bedingt, kann der Prüfungsausschuss eine Sondergenehmigung erteilen.

Die Bearbeitungsdauer der Bachelorarbeit wird auf 4 Monate festgelegt.

Eine Modulprüfung kann nur als Ganzes wiederholt werden. Eine Wiederholung von Teilen ist ausgeschlossen.

Legende

CR = Credits
BP = Bachelorprüfung
BVP = Bachelorvorprüfung
D/E = Veranstaltung kann auch in Englisch stattfinden
E = Veranstaltungen finden in englischer Sprache statt
GM = Gewichtung für Modulnote
K = Klausur
M = mündl. Prüfung
Mo = Monate
MP = Modulprüfung
NG = Notengewichtung für die Gesamtnote
PV = Prüfungsvorleistung
S = schriftliche / zeichnerische Arbeit
StA = Studienarbeit
SWS = Semesterwochenstunde

2. Module und Modulprüfungen

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen
									BVP	BP	
Grundlagenstudium	1	403-001	I.1 Grundlagen der BWL I <i>I.1 Business Administration I</i>	5	4		K90		5	5	
		403-002	I.2 Grundlagen der BWL II <i>I.2 Business Administration II</i>	5	3		K90		5	5	
		403-003	I.3 Medizin und Gesundheit I <i>I.3 Medicine and Health I</i>	5	4		K90		5	5	
		403-004	I.4 Recht I <i>I.4 Law I</i>	5	6		K90		5	5	
		403-005	I.5 Quantitative Methoden <i>I.5 Quantitative Methods</i>	5	4		K90		5	5	
		403-006	I.6 Tourismus I <i>I.6 Tourism I</i>	5	6		K90		5	5	
		Gesamt Semester 1				30	27				
	2	403-007	II.1 Grundlagen der BWL III <i>II.1 Business Administration III</i>	5	6		K120		5	5	
		403-008	II.2 Medizin und Gesundheit II <i>II.2 Medicine and Health II</i>	5	4		K90		5	5	
		403-009	II.3 IT <i>II.3 IT</i>	5	4		K90		5	5	
		403-010	II.4 Tourismus II <i>II.4 Tourism II</i>	5	4		StA		5	5	
		403-011	II.5 Gesundheitstourismus I <i>II.5 Health Care Tourism I</i>	5	4		K60		5	5	
		403-012	II.6 Recht II <i>II.6 Law II</i>	5	3		K60		5	5	
		Gesamt Semester 2				30	25				
	3	403-013	III.1 Gesundheitstourismus II <i>III.1 Health Care Tourism II</i>	5	4		StA		5	5	
		403-014	III.2 Recht III <i>III.2 Law III</i>	5	4		K90		5	5	
		403-015	III.3 Medizin und Gesundheit III <i>III.3 Medicine and Health III</i>	5	4		K90		5	5	
403-016		III.4 Mikroökonomie <i>III.4 Microeconomics</i>	5	4		K90		5	5		
403-017		III.5 Grundlagen der BWL IV <i>III.5 Business Administration IV</i>	5	4		K45+StA	50/50	5	5		

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen
									BVP	BP	
Grundlagenstudium		403-018	III.6 Medizin und Gesundheit IV <i>III.6 Medicine and Health III</i>	5	4		K90		5	5	
		Gesamt Semester 3		30	24						
	4	403-019	IV.1 Makroökonomie <i>IV.1 Macroeconomics</i>	5	4		K90		5	5	
		403-020	IV.2 Projektmanagement <i>IV.2 Project Management</i>	5	4		K45		5	5	
		403-021	IV.3 Prozessmanagement <i>IV.3 Process Management</i>	5	4		K45		5	5	
		403-022	IV.4 Management und Controlling <i>IV.4 Management and Controlling</i>	5	5		K90		5	5	
		403-023	IV.5 General Studies <i>IV.5 General Studies</i>	5	4		StA		5	5	
		403-024	IV.6 Grundlagen der BWL V <i>IV.6 Business Administration V</i>	5	4		K90		5	5	
		Gesamt Semester 4		30	25						
	Gesamt Grundlagenstudium		120	101				120	120		
Vertiefungsstudium	5	403-025	V. Praktisches Studiensemester / Begleitseminar <i>V. Internship</i>	30	1		siehe Leitfaden PS			0	20 Wochen
	6	403-026	VI.1 Projektseminar Gesundheitstourismus <i>VI.1 Project Seminar Health Care Tourism</i>	8	6		StA			8	
			VI.2-5 4 Module aus einem Programm* <i>VI.2-5 4 Modules of a Programme</i>	32	24		siehe 2.2			32	
	7		VII.1 1 Wahlmodul <i>VII.1 1 optional Module out of a Programme</i>	8	6		siehe 2.2			8	
		403-039	VII.2 Bachelorarbeit <i>VII.2 Bachelor Thesis</i>	12	0		4 Mo			12	
		Gesamt Semester 6+7		60	36					60	
	Gesamt Vertiefungsstudium		90	37					60		
Gesamt Studium			210	138				120	180		

* Ein Modul im 6. und 7. Semester umfasst 8 Credits und 6 SWS. Den Modulen sind jeweils die Prüfungstypen A, B, C, D oder E zugeordnet. Bei Wahlmodulen aus anderen Studiengängen sind die Modulprüfungen der dortigen SPO zu entnehmen.

Tabelle 2.2 Detailübersicht der Programme und Module im Vertiefungsstudium 6. und 7. Semester

Programme	Tourismusmanagement	Dienstleistungsmanagement	Gesundheitsmanagement
Modul 1	403-027 Touristikmanagement ^C <i>Tourism Management</i>	403-031 Strategische Steuerung von Dienstleistungsunternehmen ^E <i>Strategic Management in Service Businesses</i>	403-035 Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement ^B <i>Health Economics and Health Management</i>
Modul 2	403-028 Angebotsentwicklung im Tourismus ^E <i>Development of Tourism Offers</i>	403-032 Operative Steuerung von Dienstleistungsunternehmen ^A <i>Operational Management in Service Businesses</i>	403-036 Praxisprojekt Gesundheitsmanagement ^E <i>Practical Project Health Management</i>
Modul 3	403-029 Destinationsmanagement ^A <i>Destination Management</i>	403-033 Projektmanagement in Dienstleistungsunternehmen ^E <i>Project Management in Service Businesses</i>	403-037 Internationale Medizin, Medizintourismus und Gesundheit ^D <i>International Medicine, Medical Tourism and Health</i>
Modul 4	403-030 Hauptseminar Tourismus ^E <i>Advanced Seminar Tourism</i>	403-034 Prozessmanagement in Dienstleistungsunternehmen ^B <i>Process Management in Service Businesses</i>	403-038 Interkulturelles Gesundheitsmanagement ^E <i>Intercultural Health Management</i>

Prüfungstypen:

A= K45+StA (GM 30/70)

B= K60

C= K90

D= K60+R (GM 70/30)

E= StA

3. Inkrafttreten, Übergangsregelungen

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2017 in Kraft. Studierende, die ihr Studium früher begonnen haben, beenden ihr Studium nach der bisher gültigen Fassung.

Nürtingen, den 12. Juli 2017

Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor